

4220

Dieser Fragebogen ist in der Zeit bis 31. Januar 1938 zu senden an den Verwaltungsausschuß des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, Stuttgart-N, Kriegsbergstraße 30II

Sektion: Plauen i. Vogtl.

Datum: 10. Februar 1938

# Jahresberichts-Fragebogen 1937.

## I. Beiträge und Bestand.

A) Die Sektion erhebt im Jahre 1938 von ihren ortsansässigen Mitgliedern folgende Mitglieds-(Vereins- und Sektions-)Beiträge:

a) von A-Mitgliedern je ..... 12. RM (S) .....

b) von B-Mitgliedern je ..... 4 RM (S) .....

B) Die Sektion besaß Ortsgruppen (Geschäftsstellen) in ..... / .....

C) Zahl der Mitglieder: A-Mitglieder männlich ..... 395 ..... B-Mitglieder männlich ..... 50 .....

A-Mitglieder weiblich ..... 30 ..... B-Mitglieder weiblich ..... 90 .....

## II. Kassenbericht und Vermögensbestand 1937, Voranschlag 1938.

### A) Kassenbericht 1937, Voranschlag 1938

Einnahmen:		A) Kassenbericht 1937, Voranschlag 1938		Ausgaben:	
	Ergebnis 1937 RM (S)	Voranschlag 1938 RM (S)		Ergebnis 1937 RM (S)	Voranschlag 1938 RM (S)
Mitgliederbeiträge	5.966,--	5.914,--	Beiträge an den H. V.	2.175,--	2.130,--
Hütteneinn. (Brutto)	--	--	Hütten und Wege	100,--	200,--
Beihilf. d. Gesamtber.	--	--	Tal- od. Zug.-Herberg	--	--
Veranstaltungen	--	--	Veranstaltungen	1768,50	1.800,--
Darlehens-Aufnahm.	--	--	Darlehens-Zinsen	--	--
Sonstige	295,--	226,--	Darlehens-Tilgungen	--	--
Summe	<u>6.261,--</u>	<u>6.140,--</u>	Sonstige	1.898,50	2.170,--
			Summe	<u>5.942,--</u>	<u>6.300,--</u>

B) Vermögensstand Ende 1937 (ohne Hütten, Bäckerei usw., doch einschl. aller Rücklagen, z. B. für Hütten u. a.):

RM		RM (S)	
Bar .....		Schulden an Hauptverein .....	--
Guthaben Dresdner Bank .....	2211,15	Schulden an Mitglieder .....	--
Wertpapiere Reichsanleihe .....	808,13	Schulden an Sonstige (.....% Zinsen) .....	274,48
Abi's Schuld .....			
Sonstiges .....	153,69		

Daher Reinermögen RM (S) 2.070,49

III. Seit 1. Januar 1937 neuerbaute, erworbene oder gepachtete Hütten (auch außerhalb der Ostalpen):

Neue Hütte (Name der Hütte)	Bewirtschaftet			Nicht bewirtschaftet, mit A.-B.-Schlüssel zugänglich		Gepachtete Schälme, nur für eigene Sektionsmitglieder zugängliche Hütten	Belegraum		
	ganzjährig	nur im Sommer	nur im Winter	ja	nein		Betten	Matrassen	Sonstige
		./.							

IV. Hüttenbesuchsziffern 1937 sämtlicher Sektionshütten (auch der privaten Sektionshütten, welche besonders  
kennlich zu machen sind):

(Gesamtzahl aller Besucher, nicht nur der Übernachtenden)

Hütte	Besucher		Hütte	Besucher	
	Sommer	Winter*)		Sommer	Winter*)
Plauener Hütte	685	A.V. ./.			
i/Zillergründl	98	Mitgl. Nicht- ./.			
	40	Mitgl. militär- ./.			
		personen			

\*) Bei ganzjährig bewirtschafteten Hütten: in der Zeit vom 1. November bis 1. Mai; bei nur im Sommer bewirtschafteten Hütten in der Zeit vom Wirtschaftsschluß bis zur Wirtschaftsöffnung.

V. Tal- und Mittelgebirgsberbergen der Sektion:

Name und Lage	Belegraum			Zahl der Besucher 1937
	Betten	Matr.	Sonst.	

VI. Jugendberbergen der Sektion:

Name	Belegraum, Lager	Zahl der Besucher 1937	
		A.-B.-Jugend	Fremde Jugend

### VII. Jugendgruppen 1937.

Zahl der Gruppen ..... Anzahl der Teilnehmer (Inhaber von Jugendgruppenausweisen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins)  $\frac{\text{männliche}}{\text{weibliche}}$  ..... Die Gruppe hat  $\frac{\text{das allgemeine}}{\text{ein eigenes}}$  Jugendgruppenabzeichen.

Betätigung (Zahl der Versammlungen, Wanderungen in den Alpen, außerhalb der Alpen), Unfälle u. a.: .....  
Die Bemühungen der Sektion, eine Jugendgruppe aufzustellen,  
scheiterten bisher an dem Mangel eines geeigneten Jugendgr.-Führers.

### VIII. Jungmannschaft 1937.

Die Sektion hat eine (mehrere) Jungmannschaft(en) mit ..... Teilnehmern. Tätigkeit: .....

./.

### IX. Schiabteilungen 1937.

Zahl der Abteilungen ..... Anzahl der Mitglieder .....

Tätigkeit: .....

./.

### X. Sonstige Abteilungen 1937.

In einer zwanglosen Wandergruppe finden im Jahre etwa 12 Wanderungen und 4 - 6 Skitouren statt.

### XI.

Die Sektion (oder ihre Untergruppen) gehörte 1937 folgenden Vereinen an: (DRK, Sp. und Turnfront, Fachämter, Deutsche Bergwacht, Museums- und Büchereisfreunde usw.) Dt. Bergsteiger Verbd., Dt. Bergwacht, Ver. d. Fr. d. Alp.-Museums, Ver. alp. Bücherfrde, Reichsverb. f. Jugendherbergen

### XII. Sektionstätigkeit 1937.

A) Sommer- und Winterbergsteigen (Kurse, Übungen, Sektionsturen usw., Aufwendungen für Bergfahrten):

Aufwendungen für Sommerwanderungen, klettergruppe und Skitourenführungen  
im Jahre 1937 = RM 456,50

B) Hütten-, Wegebauten und -markierungen 1937 (Tätigkeit):

lediglich jahresbedingte laufende Verbesserungen an den Hüttenwegen.

C) Veröffentlichungen (Sektionsnachrichten, Jahresberichte, Karten, Sonstiges):

Mitteilungsblatt der Sektion zwanglos.

D) Vortragswesen (wie viele Vorträge?):

10 Vorträge, teils von Bergsteigern ersten Ranges.

E) Lehrwarte.

Die Sektion verfügt über folgende Lehrwarte:

- in ei- (a) Lehrwarte B 1 (für alpinen Schilau): 1 b) Lehrwarte B 2 (für Winterbergsteiger): 1  
 ner Per- (c) Lehrwarte B 3 (Klettern im Fels): ././ d) Lehrwarte B 4 (für Eistechnik): ././  
 son. e) Schillehrwarte geprüft vom DGB. 1 oder DeGB.

F) Sonstige Tätigkeit.

- 1.) Unterhaltung einer umfangreichen Sektionsbücherei  
 2.) 5 Mitglieder-Versammlungen  
 3.) 4. gesellige Veranstaltungen

XIII. Verwaltung für 1938.

(Deutlich schreiben!)

A) Vorstand (Ausschuß)

(Name und Anschrift)

Erster Vorsitzender:  Bankdirektor Otto Siems, Plauen i.V., Bahnhofstr. 10

Schatzmeister:  Bankprokurist Curt Zahn, Plauen i.V., Bahnhofstr. 10

Sonstige Vorstandsmitglieder, für welche die Sektion den Bezug der Vereinsnachrichten wünscht (Hütten-, Jugend-, Führer-, Schriftwarte u. a.)

1.) Hüttenwart: Telegr.-Werkmeister Willy Ullrich, Plauen, Gartenstr. 44

2.) Bücherwart: Stud.-Dir. H. Köberlin, Plauen i.V., Blücherstr. 18

Die Vereinsnachrichten werden für Vorsitzenden und Schatzmeister unentgeltlich und ohne Bestellung, für die übrigen oben genannten Vorstandsmitglieder, aber nur zum Preise von RM. 1.25 (Sch. 2.50) und bei ausdrücklicher Bestellung geliefert. Die Belieferung möglichst aller Sachwarte wäre erwünscht.

B) Geschäftsstelle der Sektion:  P l a u e n i. V., Bahnhofstr. 10

Alle Zuschriften\*) in Sektionsangelegenheiten sind zu richten an:

Bankdirektor Otto Siems, Plauen i. Vogtl., Bahnhofstr. 10

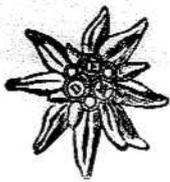
Für die Sektion: P l a u e n i. Vogtl.

*O. Siems*  
Vorsitzender



*C. Zahn*  
Schatzmeister

\*) In Kassenangelegenheiten verkehrt der H.V. in der Regel nur mit dem Sektionschatzmeister.



Verwaltungsausschuß	
10. Feb. 1938	
4112	
Plauen i. V., den 9. Februar 1938.	

Deutscher und  
Oesterreichischer Alpenverein  
Sektion Plauen, E. V.

Geschäftsstelle: Plauen i. V., Bahnhofstr. 10

1. Vorsitzender:

~~Prof. Dr. med. Heinrich Meyburg~~  
Bankdirektor Otto Siems  
Fernsprecher 3666

Kassenwart:

~~Bankprok. Dr. Otto Siems~~  
Bankprok. Kurt Zahn  
Plauen i. V., Bahnhofstr. 10, Fernspr. 2172

Bankkonto:

Dresdner Bank filiale Plauen

Deutscher u. Oesterreichischer Alpenverein  
- Verwaltungsausschuß -

Stuttgart - N  
Kriegsbergstr. 30 II

Wir benachrichtigen Sie, dass in der gestrigen ordent-  
lichen Hauptversammlung unserer Sektion zum Sektionsführer

Herr Bankdirektor Otto Siems, Plauen i. V., Bahnhofstr. 10  
zum stellv. Sektionsführer

Herr Landger.-Präs. Dr. Otto Reichel, Plauen i. V.,  
zum Kassenwart

Herr Bankprokurist Kurt Zahn, Plauen, Bahnhofstr. 10  
gewählt wurden.

Herr Siems war während der letzten 7 Jahre Kassenwart der  
Sektion; der bisherige stellv. Vorsitzende, Herr Dr. med.  
Heinrich Meyburg, welcher die Sektion seit dem Ausscheiden  
von Herrn Prof. Dr. W. Trenkle bis zum gestrigen Tage gelei-  
tet hat, ist von seinem Vorstandsamt zurückgetreten und wur-  
de in der gestrigen Versammlung vom Ältestenrat zum Ehren-  
mitglied ernannt.

Die neuen Mitglieder des Führerbeirates wollen Sie aus der  
beiliegenden Aufstellung ersehen.

Mit Berg Heil  
und  
Heil Hitler!



*Kern*  
Sektionsführer

1 Anlage

~~Handbuch der Ortsvereine~~

F ü h r e r - B e i r a t 1938

Sektionsführer: Bankdirektor Otto Siems,  
stellv. Sektionsführer: Landger.-Präs. Dr. Reichel  
Kassenwart: Bankprokurist Curt Zahn  
Schriftwart und Dietwart: Telegr. Insp. Arno Donner  
Huttenwart: Telegr. Werkmeister Willy Ullrich  
Vortragswart: Rechtsanwalt Dr. Hans Oscar Miller  
Bücherwart: Studiendirektor H. Köberlin  
Wanderwart: Zeichnerreibes. Max Meyer

-00-0-00-

B e i s i t z e r

- 1.) Oberbürgermeister Eugen W ö r n e r
- 2.) Finanzinspektor Karl D e l i t z  
(Lehrwart für alpinen Skilauf und Hochtouristik)
- 3.) Obermedizinalrat Dr. P f l u g b e i l .
- 4.) Rechtsanwalt Dr. S e y f r i e d .
- 5.) Rechtsanwalt Dr. K r e b s .

---

Rechnungsprüfer: Kaufmann Richard Gorgas

Fabrikant Rud. Preller.

-00-0-00-